

STRATEGIETAG GLOBALES LERNEN

KONFI-ARBEIT MIT DER WELT IM BLICK

29. November 2023 | Mi | 10 – 17.30 Uhr

Ev. Akademie Sachsen-Anhalt
Schlossplatz 1d | Lutherstadt Wittenberg

Was macht Globales Lernen in der Konfi-Arbeit aus und wie können Gestaltende ermutigt und befähigt werden, die Eine Welt mit in den Blick zu nehmen? Im Anschluss an das Forum Konfi-Arbeit suchen Expert:innen aus der Konfi-Arbeit und der entwicklungspolitischen Bildung gemeinsam nach Antworten und entwickeln Handlungsstrategien.



Informationen und Anmeldung
direkt über den QR-Code
oder unsere Internetseite:
ea-wb.de/strategietag-globales-lernen

<p>10.00 Uhr Begrüßung & Kennenlernen</p>	<p>Globales Lernen als Gemeindeaufbau <i>Pfr. Eckhard Röhm, Brot für die Welt, Berlin</i></p>
<p>11.00 Uhr „Globales Lernen in der Konfi-Arbeit – Überforderung oder/und Impuls?“ <i>Prof. Dr. Dirk Oesselmann, EH Freiburg</i></p>	<p>„Blinde sehen, Lahme gehen, Aussätzige werden rein, Taube hören, Tote werden zum Leben erweckt und den Armen wird gute Nachricht verkündigt.“ In Zeiten knapper werdender Ressourcen fragen Kirchengemeinden häufig nach dem Kerngeschäft. Was ist das Kerngeschäft? Gemeinsam die Hoffnung auf das Reich Gottes zu feiern und zu verkündigen. Daran mitarbeiten, dass das Reich Gottes unter uns auf Erden schon jetzt sichtbar wird. Gemeinden können Räume werden, in denen Gerechtigkeit verkündigt und gleichzeitig gelebt wird, in denen verwundbare Menschen Schutz finden und in denen Menschen sich für eine Welt engagieren, in der alle Güter gerecht geteilt wird. In der Arbeitsgruppe werden Formen und Methoden des Lernens diskutiert, die Gemeinden in ihrer Arbeit mit Konfirmand:innen auf diesen Weg führen.</p>
<p>12.15 Uhr Vorstellung der Arbeitsgruppen</p>	<p>Globales Lernen in der Ausbildung <i>Pfr. Jeremias Treu, Referent für Konfi-Arbeit in der EKBO</i></p>
<p>12.30 Uhr Mittagspause</p>	<p>Was sind Themen und Inhalte in der Arbeit mit Konfirmand:innen? Wie finde ich für diese Altersgruppe relevante Themen? Die Zeiten eines Katechismus für alle sind längst vorbei. Akteure der Konfi Arbeit lernen heute verschiedene Modelle und Konzepte in ihren Ausbildungszusammenhängen kennen. In der Praxis gehört Globales Lernen nicht selbstverständlich zu den Themen der Konfi-Arbeit. Ein entscheidender Faktor sind die eigenen Erfahrungen der Akteure. Wie kommen Akteure auf ihrem Ausbildungsweg mit Themen der Einen Welt in Kontakt, sodass sie diese Themen dann in ihrer eigenen Konfi-Arbeit einbringen? Wir wollen in dieser Arbeitsgruppe der Frage nachgehen, wie Themen des Globalen Lernens stärker in die Ausbildung der Akteure für Konfi-Arbeit implementiert werden können.</p>
<p>13.30 Uhr „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit der Presbyterianischen Kirche in Ghana“ <i>Pfrrn. Georgina Boateng, Presbyterian Church of Ghana</i></p>	
<p>14.00 Uhr Arbeitsgruppen:</p> <p>Solidarität lernen <i>Johannes Küstner, Brot für die Welt, Berlin</i> „Tätigkeit soll durch Tätigkeit erlernt werden“ sagte schon Comenius. Beim diakonischen Lernen können Konfirmand:innen erkennen, wie ihr christlicher Glaube mit praktischem sozialen Handeln verbunden ist. Wichtig ist dabei die Einbettung in eine reale Lebenssituation. In einer globalisierten Welt scheint die Solidarität mit dem fernen Nächsten zuweilen nicht automatisch mit der Alltagswelt der Jugendlichen verbunden. In der Arbeitsgruppe tauschen wir uns darüber aus, welche Ansätze Globalen Lernens in der Konfi-Arbeit geeignet sind, um Empathie und Engagement auch in globalen Zusammenhängen zu fördern und erlebbar zu machen.</p> <p>Klimagerechtigkeit und Schöpfungstheologie – Eine Entdeckungsreise in Bibel und Theologie <i>Pfr. Ralf Häußler, Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung, Stuttgart</i> Neue exegetische und theologische Entdeckungen eröffnen Zugänge zu einem zukunftsfähigen Verhältnis von Mensch, Tier und Erde. Die bisherige Spaltung von Mensch und Natur trägt zu den immer deutlicher werdenden Problemen im Umgang mit der Schöpfung bei. Die Arbeitsgruppe zeigt Wege auf, theologisch verantwortet die Weltansicht der Konfirmand:innen zu reflektieren und diese ins Gespräch mit Klimagerechtigkeit und Schöpfungstheologie zu bringen.</p>	<p>15.30 Uhr Kaffeepause</p> <p>16.00 Uhr Gallery Walk</p> <p>17.30 Uhr Tagesabschluss</p>